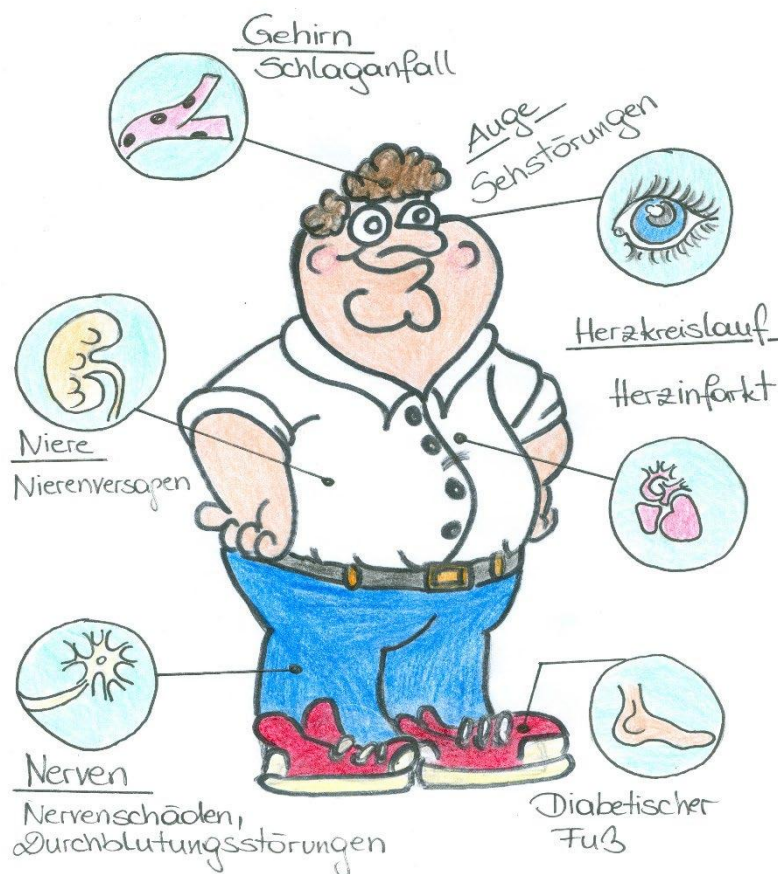


PATIENTENINFORMATION

Diabetes und Folgeerkrankungen

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT

Wenn Blutzuckerwerte über Jahre hinweg deutlich erhöht sind, kann dies schwerwiegende und nicht mehr rückgängig zu machende gesundheitliche Folgen haben. Folgeerkrankungen und Schäden durch einen nicht ausreichend behandelten („schlecht eingestellten“) Diabetes können viele Organe betreffen...



© Mirjam Jais

Sowohl die großen und kleinen Gefäße (Makro- und Mikroangiopathie) als auch das Nervensystem (Neuropathie) können geschädigt werden. Gefährdete Organe/Körperteile sind dabei das Herz, das Gehirn, die Beine, die Augen, die Nieren und die Nerven

PATIENTENINFORMATION

Diabetes und Kontrolluntersuchungen

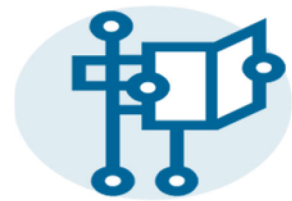
Um den Verlauf Ihrer Krankheit zu überprüfen und Veränderungen frühzeitig zu erkennen, werden Ihnen Kontrolluntersuchungen empfohlen. Diese sollen regelmäßig bzw. zumindest 1x jährlich erfolgen:

Regelmäßig:

- Körpergewicht
- Langzeitblutzucker (HbA1c)
- Blutdruck
- Eiweißausscheidung im Urin
- Fußinspektion

Zumindest jährlich:

- Augenkontrolle
- Bestimmung des Serum-Kreatinins
- Untersuchung der peripheren Nerven
- Gefäßuntersuchung
- Kontrolle der Blutfette (Lipidstatus: Cholesterin, HDL, LDL, Triglyzeride)
- EKG, Herzultraschall, Ergometrie: In Absprache mit Ihrer behandelnden Ärztin / Ihres behandelnden Arztes



Regelmäßige
Kontrollen
ermöglichen es,
Folgeerkrankungen
frühzeitig zu
erkennen.